

## Ordentliche Rechnungs-Gemeindeversammlung 2020 Protokoll vom 26. April 2021

<b>Teilnehmer</b>	Daniel Heidegger	Schulpräsident
<b>Schulbehörde:</b>	Thomas Schwemer	Vizepräsident
	Marion Lehmann	Aktuarin
	Gabriela Binswanger	
	Ingemar Büchler	
	Stefan Keller	
	Claudia Ruckstuhl	

**Entschuldigt:** --

**Protokoll:** Marion Lehmann

**Stimmberechtigte:** 62 von 2'912

**Dauer:** 20.00 - 20.52 Uhr

- Traktanden:**
1. Wahl der Stimmzähler
  2. Abnahme Traktandenliste
  3. Abnahme Jahresrechnung 2020
  4. Ersatz Garagen Spritzenhaus:  
Nachtragskredit von CHF 50'000.00
  5. Mitteilungen
  6. Allgemeine Umfrage

## Begrüssung

Schulpräsident Daniel Heidegger eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden zur heutigen ordentlichen Rechnungs-Gemeindeversammlung 2020. Speziell begrüsst er Kurt Peter von der Kreuzlinger Zeitung und der Thurgauer Zeitung.

Auf eine namentliche Erwähnung der eingegangenen Entschuldigungen wird verzichtet.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet die heutige Versammlung wiederum in der Dreifachhalle statt, damit die vorgeschriebene Abstandsregel eingehalten werden kann. Ebenso wird auf eine musikalische Begrüssung und auf den Apéro im Anschluss der Versammlung verzichtet.

Der Schulpräsident informiert über den Ablauf der Versammlung. Er stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung innerhalb der gesetzlichen Frist erfolgt ist. Gegen die Anwesenheit von Stimmberechtigten werden keine Einwände erhoben.

### 1. Wahl der Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzählerinnen Judith Lehmann und Sonja Zumbrunnen werden grossmehrheitlich und ohne Gegenstimmen gewählt.

### 2. Abnahme Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 3. Abnahme Jahresrechnung 2020

Schulbehördenmitglied Stefan Keller führt durch die Jahresrechnung 2020 und verweist auf die Einladungsbroschüre. Er erklärt die Abweichungen in der Erfolgs- und Investitionsrechnung gegenüber dem Budget.

### Zusammenfassung Erfolgsrechnung (funktionale Gliederung)

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		14'687'712.84	14'687'712.84	14'008'400.00	14'008'400.00	14'142'409.36	14'142'409.36
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	37'856.55		39'100.00		28'371.65	
	Nettoergebnis		37'856.55		39'100.00		28'371.65
1	Legislative	37'856.55		39'100.00		28'371.65	
11	Legislative	37'856.55		39'100.00		28'371.65	
2	BILDUNG	13'173'028.69	495'454.90	12'808'600.00	417'200.00	12'559'847.11	397'425.20
	Nettoergebnis		12'677'573.79		12'391'400.00		12'162'421.91
21	Obligatorische Schule	13'173'028.69	495'454.90	12'808'600.00	417'200.00	12'559'847.11	397'425.20
211	Eingangsstufe	1'279'255.45	49'482.45	1'215'400.00	50'600.00	1'241'965.00	23'214.15
212	Primarstufe	4'673'693.80	156'054.05	4'705'900.00	110'100.00	4'696'930.77	161'978.80
213	Sekundarstufe	2'427'595.88	56'069.85	2'346'100.00	64'500.00	2'295'356.69	18'422.85
217	Schulliegenschaften	2'819'124.52	55'130.35	2'669'600.00	42'000.00	2'523'653.41	36'700.00
218	Tagesbetreuung	339'854.05	177'491.90	334'900.00	150'000.00	319'403.80	155'804.80
219	Obligatorische Schule, Übriges	1'633'504.99	1'226.30	1'536'700.00		1'482'537.44	1'304.60
4	GESUNDHEIT	33'685.00		49'300.00	20'000.00	69'523.80	19'073.05
	Nettoergebnis		33'685.00		29'300.00		50'450.75
43	Gesundheitsprävention	33'685.00		49'300.00	20'000.00	69'523.80	19'073.05
433	Schulgesundheit	33'685.00		49'300.00	20'000.00	69'523.80	19'073.05
9	FINANZEN UND STEUERN	1'443'142.60	14'192'257.94	1'111'400.00	13'571'200.00	1'484'666.80	13'725'911.11
	Nettoergebnis		12'749'115.34		12'459'800.00		12'241'244.31
91	Steuern		13'272'784.45		12'615'000.00		12'739'385.22
910	Steuern		13'272'784.45		12'615'000.00		12'739'385.22
93	Finanz- und Lastenausgleich	1'346'986.00		1'021'400.00		1'384'687.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich	1'346'986.00		1'021'400.00		1'384'687.00	
95	Ertragsanteile		884'069.89		305'000.00		402'275.70
950	Ertragsanteile übrige		884'069.89		305'000.00		402'275.70
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	96'156.60		90'000.00		99'979.80	
961	Zinsen	96'156.60		90'000.00		99'979.80	
97	Rückverteilungen		3'923.15				8'733.30
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		3'923.15				8'733.30
	ABSCHLUSS		31'480.45		651'200.00		575'516.89
	Aufwandüberschuss		31'480.45		651'200.00		575'516.89



Statt des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 651'200.00 schliesst die Erfolgsrechnung 2020 bei einem Gesamtaufwand von CHF 14'687'712.84 und einem Gesamtertrag von CHF 14'656'232.39 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 31'480.45 ab. Dies ist eine Verbesserung von CHF 619'719.55. Die Jahresrechnung basiert auf einem Steuerfuss von neu 87 % (vorher 89 %). Die Revision der Jahresrechnung 2020 durch die Rechnungsprüfungskommission hat stattgefunden. Der Bericht resp. der Auszug aus dem Bericht der Rechnungsprüfungskommission ist in der Einladungsbroschüre abgedruckt.



Der betriebliche Aufwand ist im Vergleich zum Budget 2020 um rund 673'000 Franken höher und begründet sich wie folgt:

- |                 |                    |  |
|-----------------|--------------------|--|
| Personalaufwand | + rund CHF 186'000 | v.a. in Folge höherer Arbeitgeberbeiträge als budgetiert, u.a. wegen einer Reglementsrevision der Pensionskasse Thurgau per 01.01.2020     |
| Abschreibungen  | + rund CHF 181'000 | in Folge Wertberichtigung der Planungskosten als ausserplanmässige Abschreibung des abgelehnten Projekts für ein Kinder- und Jugendzentrum |
| Transferaufwand | + rund CHF 304'000 | in Folge höherem Beitrag an den Finanzausgleich aufgrund der gestiegenen Steuerkraft im Jahr 2019  |

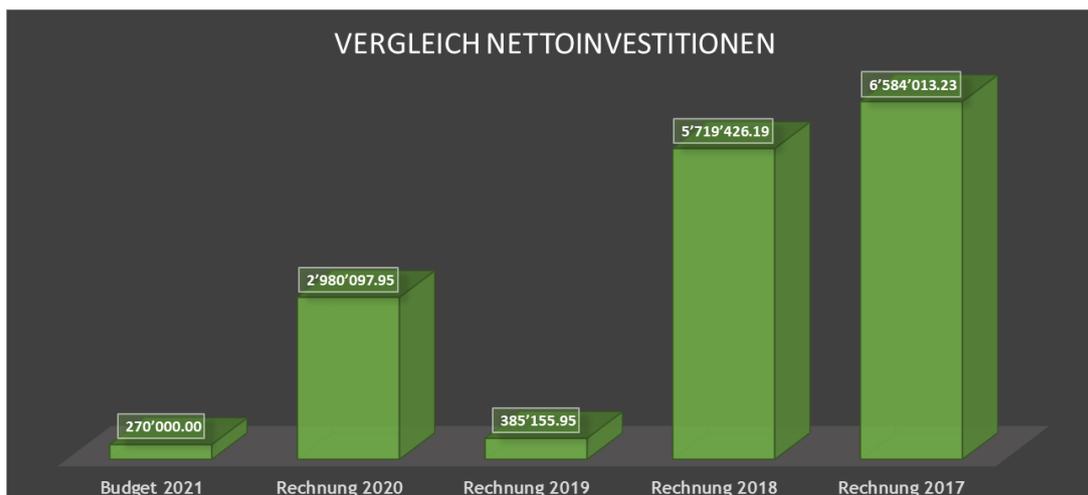


Der betriebliche Ertrag ist im Vergleich zum Budget 2020 um rund 1'299'000 Franken höher und begründet sich wie folgt:

Fiskalertrag + rund CHF 658'000 höhere Steuereinnahmen trotz Steuerfuss-Senkung von 89 % auf 87 %  
 Transferertrag + rund CHF 623'000 v.a. höhere Grundstückgewinnerträge

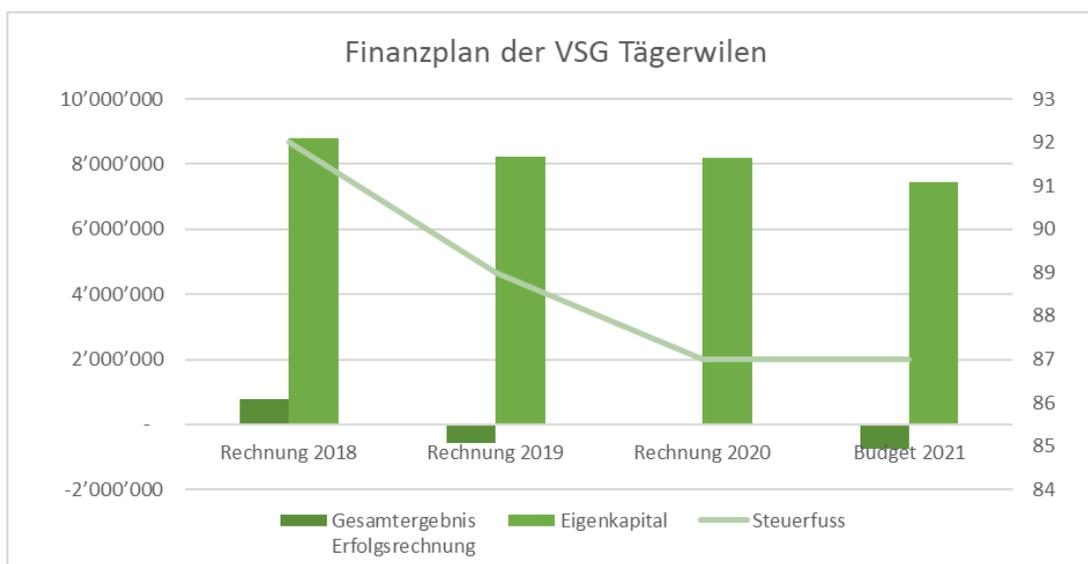
### Investitionsrechnung

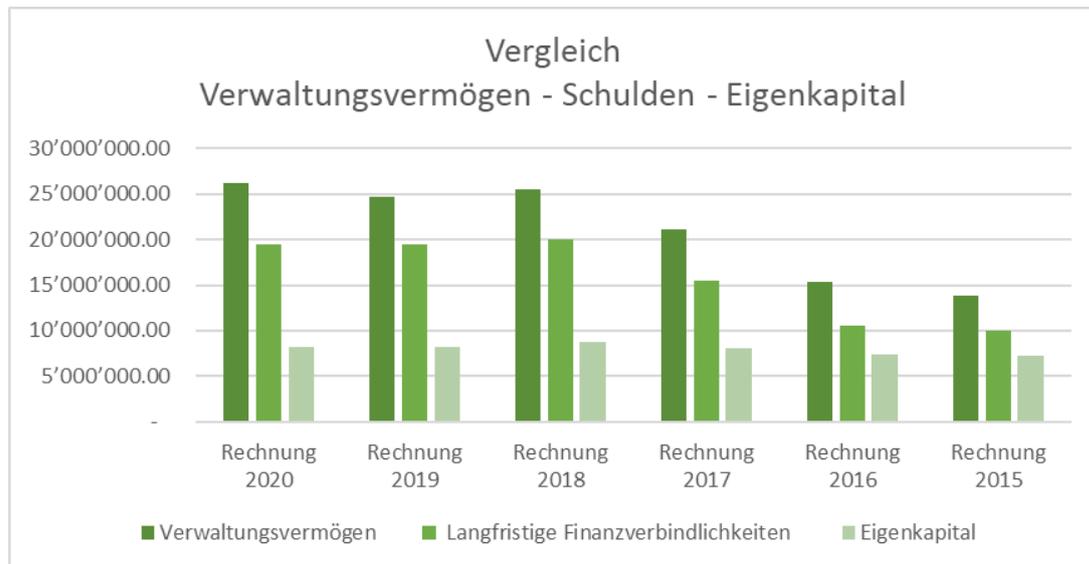
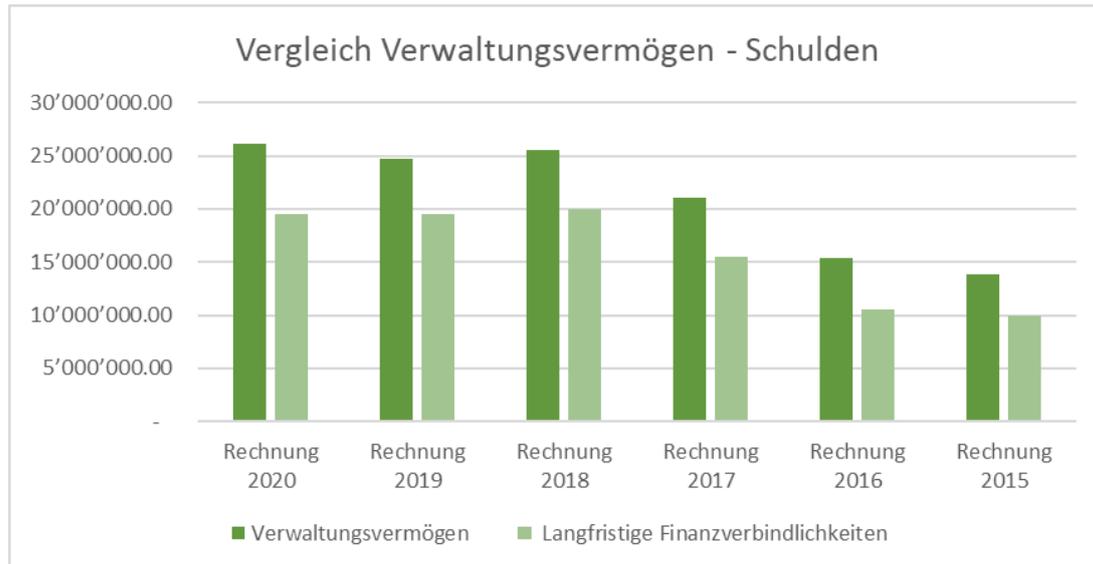
Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	3'020'230.85	3'020'230.85	3'272'000.00		385'155.95	385'155.95
	Nettoergebnis				3'272'000.00		
2	BILDUNG	2'980'097.95		3'272'000.00		385'155.95	
	Nettoergebnis		2'980'097.95		3'272'000.00		385'155.95
21	Obligatorische Schule	2'980'097.95		3'272'000.00		385'155.95	
	Nettoergebnis		2'980'097.95		3'272'000.00		385'155.95
213	Sekundarstufe	136'474.10		140'000.00			
2130	Sekundarstufe	136'474.10		140'000.00			
5062.00	Informatik Hardware	136'474.10		140'000.00			
217	Schulliegenschaften	2'843'623.85		3'132'000.00		385'155.95	
2170	Schulliegenschaften	2'843'623.85		3'132'000.00		385'155.95	
5040.00	Hochbauten <sup>†</sup>			100'000.00		194'124.50	
5042.00	Schulhaus <del>Trittenbach</del>	-40'132.90					
5044.00	Schulhaus <del>Castell</del> : Gesamtsanierung	2'791'496.30		2'882'000.00		88'503.70	
5049.00	Kinder- und Jugendzentrum (Planungskosten)	92'260.45		150'000.00		102'527.75	
9	FINANZEN	40'132.90	3'020'230.85				385'155.95
	Nettoergebnis	2'980'097.95				385'155.95	
99	Nicht aufgeteilte Posten	40'132.90	3'020'230.85				385'155.95
	Nettoergebnis	2'980'097.95				385'155.95	
999	Abschluss	40'132.90	3'020'230.85				385'155.95
9990	Abschluss	40'132.90	3'020'230.85				385'155.95
5900.00	Passivierung	40'132.90					
6900.00	Aktivierung		3'020'230.85				385'155.95



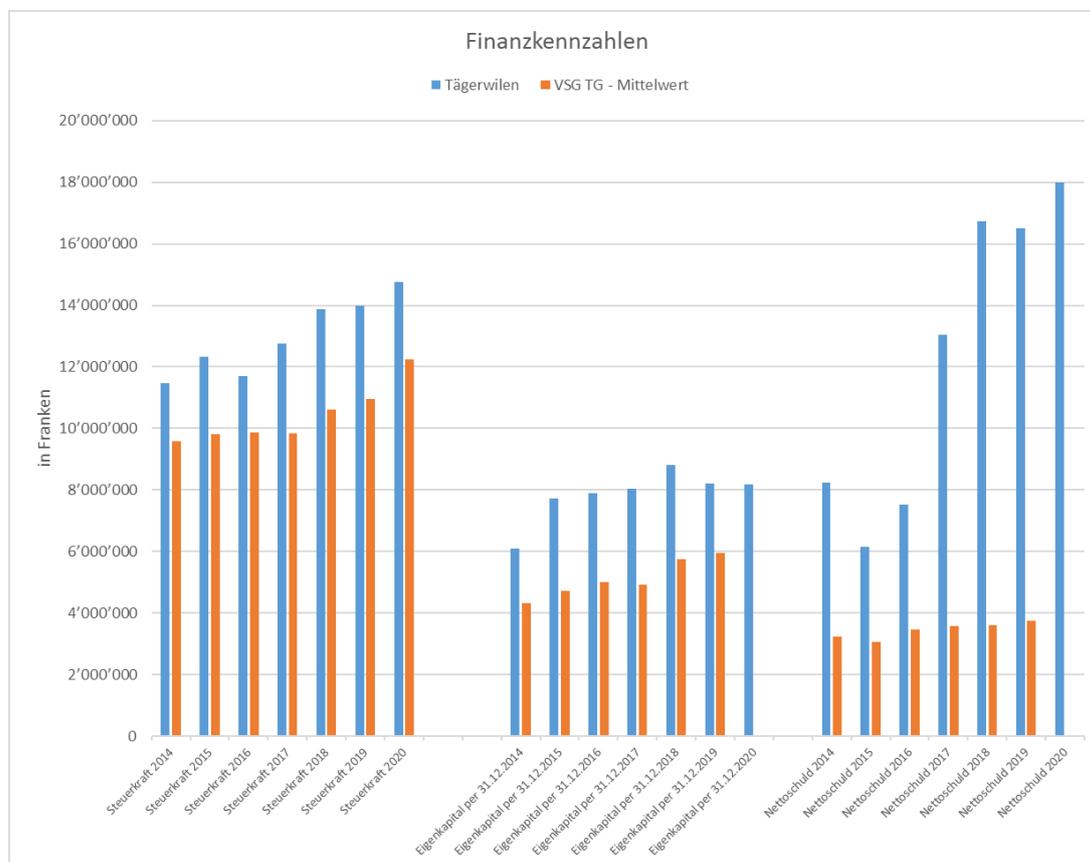
Im Vergleich zum Rechnungsjahr 2019 wurde wieder deutlich mehr investiert. Es handelt sich dabei hauptsächlich um die Gesamtanierung des Schulhauses Castell. Die definitive Baukostenabrechnung liegt noch nicht vor.

Stefan Keller zeigt die Veränderungen aufgrund der Jahresrechnung 2020 im Finanzplan sowie im Vergleich Verwaltungsvermögen/Schulden/Eigenkapital auf.





Stefan Keller erläutert die Entwicklung der Steuerkraft, des Eigenkapitals, der Nettoschuld und des Steuerfusses der Volksschulgemeinde Tägerwil ab dem Jahr 2014 im Vergleich zu den Mittelwerten der Volksschulgemeinden im Kanton Thurgau.

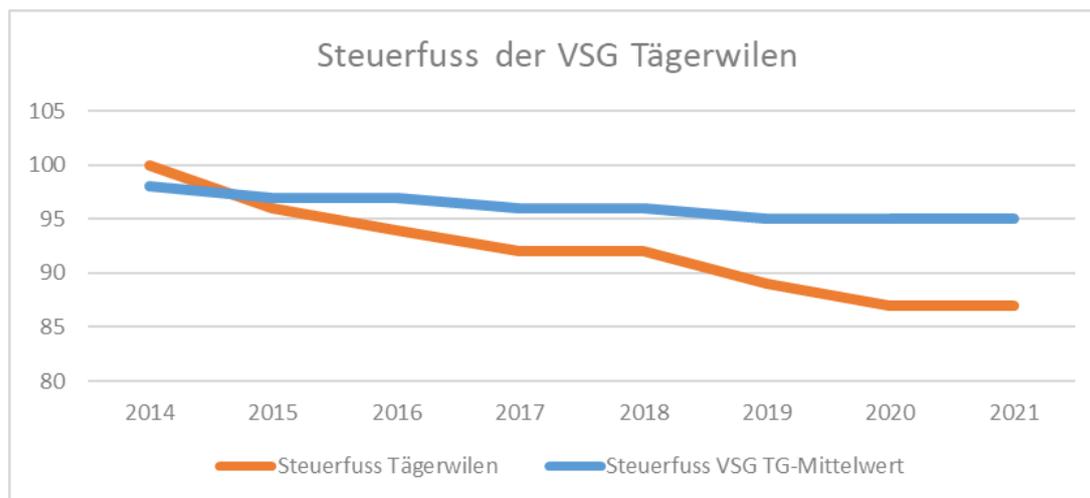


### Steuerkraft und Eigenkapital

Die Steuerkraft der Volksschulgemeinde Tägerwil ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Das Eigenkapital hat sich mit dem Aufwandüberschuss der Jahresrechnung 2019 etwas gesenkt.

### Nettoschuld

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten im Schulhaus Hauptstrasse und dem Erweiterungsbau des Schulhauses Trittenbach sind die Nettoschulden bis ins Jahr 2018 stark angestiegen. Mit der Gesamtanierung des Schulhauses Castell im Jahr 2020 sind sie nochmals angestiegen und betragen aktuell rund 18 Mio. Franken oder rund 3'200 Franken pro Einwohner.



### Steuerfuss

Der Steuerfuss der Volksschulgemeinde Tägerwil konnte in den letzten Jahren stetig gesenkt werden und liegt aktuell 8 % unter dem Mittelwert der Volksschulgemeinden im Kanton Thurgau.

Stefan Keller eröffnet die Diskussion zur Jahresrechnung 2020.

Folgende Fragen aus der eröffneten Diskussion werden beantwortet:

Marcel Fässler erkundigt sich nach unserer Abschreibungsmethode. Nach seinen Berechnungen sind die 3 %, welche vom Kanton für Hochbauten empfohlen sind, z.B. beim Konto 1404.10, Sekundarschulanlage, weit überschritten.

*Peter Ebinger erklärt, dass nicht vom Restbuchwert sondern vom Anschaffungswert abgeschrieben wird. Weiter wurde bei der Überführung des Verwaltungsvermögens auf HRM2 im Jahre 2015 die Restnutzungsdauer der bestehenden Sachanlagen festgelegt. In diesem Zusammenhang sind Abweichungen von den Abschreibungssätzen möglich.*

Marcel Fässler möchte Genaueres zur Überstundenauszahlung, welche aus einer Begebenheit aus der Vergangenheit kommt (Kostenstelle 3010.10), wissen.

*Stefan Keller klärt die Anwesenden darüber auf, dass Roger Geiser für eine gewisse Zeit die Schulleitungsaufgaben alleine ausführen musste. Dieser Umstand hat zu zahlreichen Überstunden geführt. Diese Überstunden sollen in Form von Ferien bezogen werden, was die Finanzierung einer entsprechenden Stellvertretung zur Folge haben wird. Wegen der aktuellen Corona-Situation wird der Ferienbezug jedoch nicht wie geplant im Jahr 2021 stattfinden.*

Herr Fässler möchte weiter wissen, ob generell immer wieder Überstunden verbucht werden oder ob das ein Einzelfall ist.

*Laut Daniel Heidegger ist dies ein Einzelfall.*

Marcel Fässler ist aufgefallen, dass beim Konto 2170.4699.10, Rückverteilung CO2-Abgabe, CHF 9'000.00 budgetiert, aber kein Ertrag im Jahr 2020 verbucht wurde.

*Gemäss Peter Ebinger ist der Ertrag im richtigen Konto Nr. 9710.4699.10 verbucht.*

Jens Probst möchte wissen, warum die VSG Tägerwilten eine Nettoverschuldung und ein sehr hohes Eigenkapital ausweist. Was sind die Überlegungen dahinter?

*Daniel Heidegger erläutert, dass das Eigenkapital zum Ausgleich für den Steuerfuss ist. Bei den Schulden stehen die Gebäude als Gegenwert. Die Schulden werden jedes Jahr abgebaut, so ist es auch im Finanzplan festgehalten. Die neu erstellte Finanzanalyse, welche sehr detailliert Auskunft gibt, ist auf unserer Homepage ersichtlich.*

Die Volksschulbehörde beantragt den Stimmberechtigten,

1. die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.
2. den Aufwandüberschuss von CHF 31'480.45 dem freien Eigenkapital zu belasten.

**Beide Anträge werden jeweils grossmehrheitlich ohne Gegenstimmen angenommen.**

#### 4. Ersatz Garagen Spritzenhaus: Nachtragskredit von CHF 50'000.00

Die Gerätschaften und die Werkstatt der Hauswarte der Schulhäuser Castell, Hauptstrasse und Trittenbach sind aktuell in den gemieteten Garagen im alten Spritzenhaus untergebracht. Bedingt durch die Erweiterung der Holzschmelzeheizung wird der Platz vom Wärmeverbund Tägerwilten selbst benötigt und der Mietvertrag wurde der Volksschulgemeinde gekündigt. Anlässlich der Budgetgemeindeversammlung vom 23.11.2020 wurde mit der Investitions-Rechnung der Kredit von CHF 100'000.00 für den Ersatz der Garagen Spritzenhaus genehmigt.

Mit der ursprünglichen Kostenschätzung war geplant, dass ein gleich grosser Ersatz geschaffen werden sollte. Als Standort wurde der direkte Anschluss an den bestehenden Schopf auf der Wiese südlich des Kindergartens Wagenhof evaluiert. Bei der detaillierten Analyse wurde festgestellt, dass beim alten Schopf in nächster Zukunft mit grösseren Reparaturarbeiten zu rechnen ist. Durch die Höhe des Schopfes und die schlechte Zugänglichkeit in den oberen Bereich, kann dieser nicht optimal als Lager oder Gerätehaus genutzt werden. Aktuell werden im Erdgeschoss hauptsächlich die Aussenspielsachen des Doppelkindergartens gelagert, da im Kindergarten kein Lagerraumplatz dafür existiert. Um die Platzverhältnisse für die Zukunft zu optimieren, möchte die Schulbehörde den alten Schopf mit dem Ersatzbau für die Garagen Spritzenhaus ersetzen.

Der Abbruch des Schopfes und die Erweiterung des geplanten Raums für die Gerätschaften und die Werkstatt der Hauswarte mit dem Anbau eines Lagerraums für den Doppelkindergarten Wagenhof ist mit zusätzlichen Kosten verbunden.

##### Kostenaufstellung

Vorbereitungsarbeiten / Abbruch	CHF	10'000.00
Gebäude	CHF	120'000.00
Honorare	CHF	15'000.00
Reserve	CHF	5'000.00
Total Investitionskosten	CHF	150'000.00
./. bereits genehmigter Kredit vom 23. November 2020	CHF	-100'000.00
<b>Total Nachtragskredit</b>	<b>CHF</b>	<b>50'000.00</b>

Die Schulbehörde ist davon überzeugt, dass mit dieser Projekterweiterung die Platzverhältnisse auf der beschränkten Fläche sinnvoll und optimal genutzt sowie die zusätzlichen Kosten zukunftsgerichtet eingesetzt werden.

Daniel Heidegger stellt den geplanten Neubau vor, welcher aus zeitlichen Gründen bereits vom 01.04.2021 bis 21.04.2021 öffentlich aufgelegt ist. Es sind keine Einsprachen dagegen eingegangen.

Daniel Heidegger eröffnet die Diskussion.

Sie wird nicht gewünscht.

Die Volksschulbehörde beantragt den Stimmberechtigten die Genehmigung eines Nachtragskredits von CHF 50'000.00 für den Abbruch des Schopfes südlich des Kindergartens Wagenhof und eine Erweiterung des Raumes für die Gerätschaften und die Werkstatt der Hauswarte mit einem zusätzlichen Lagerraum für den Kindergarten.

**Der Antrag wird grossmehrheitlich ohne Gegenstimmen angenommen.**

## 5. Mitteilungen

### Finanzielle Risikoanalyse

Analog einer Schulevaluation, welche das Kerngeschäft einer Schule bewertet, werden vom Amt für Volksschule, Abteilung Finanzen, auch finanzielle Risikoanalysen angeboten. Die Volksschulbehörde hat sich entschlossen, für sich eine solche Risikoanalyse in Auftrag zu geben.

Daniel Heidegger erläutert folgende Kernaussagen aus dem umfassenden Bericht:

- Investitionen sind realistisch geplant
- Investitionen können mit gleichem Steuerfuss von 87 % realisiert werden
- Kapitaldienstanteil von 13 % entspricht einer mittleren Verschuldung
- Überhöhtes Eigenkapital muss gesenkt werden, so wie es im aktuellen Finanzplan vorgesehen ist
- Internes Kontrollsystem (IKS) muss formal noch schriftlich festgehalten werden
- Jahresrechnung ist HRM2-konform
- Botschaft zur Jahresrechnung erfüllt die Anforderungen gemäss Standard-Dokumentation

Der vollständige Bericht ist unter [www.vsgtaegerwilen.ch](http://www.vsgtaegerwilen.ch) zu finden. Für detaillierte Fragen steht die Schulverwaltung gerne zur Verfügung.

Bruno Schlauri meldet sich zu Wort. Er möchte zwei positive Punkte betreffend der Risikoanalyse erwähnen. Zum einen erachtet Bruno Schlauri es als sehr lobenswert, dass die Schulbehörde diese Analyse in Auftrag gegeben hat, obwohl sie freiwillig ist. Und zum andern weist diese Analyse seiner Meinung nach zweifellos darauf hin, dass die Behörde und die Schulverwaltung der Volksschulgemeinde Tägerwilen die Finanzgeschäfte sehr gewissenhaft und korrekt ausführen. Aus seiner Sicht sei dies einen Applaus wert.

### Mutationen per 01.08.2021

Mit dem Beginn der neuen Legislatur ab 01.08.2021 ergeben sich einige Mutationen in den verschiedenen Funktionen.

#### *Verabschiedungen*

- Binswanger Gabriela Volksschulbehörde
- Büchler Ingemar Volksschulbehörde
- Ruckstuhl Claudia Volksschulbehörde
- Gubser Willi Rechnungsprüfungskommission
- Holzer Karin Rechnungsprüfungskommission
- Gerwig Thomas Rechnungsprüfungskommission
- Felix Regula Suppleantin der Rechnungsprüfungskommission
- Bitzer Jürg Wahlbüro
- Kammermeier Brigitte Wahlbüro

#### *Begrüssung*

- Frigg Alexandra Volksschulbehörde
- Cosco Donato Volksschulbehörde
- Maimone Nicola Volksschulbehörde
- Lutz Samuel Rechnungsprüfungskommission
- Plancherel André Rechnungsprüfungskommission
- Schiess Julian Rechnungsprüfungskommission
- Brunner Anna-Magdalena Suppleantin der Rechnungsprüfungskommission
- Murer Dominik Wahlbüro
- Trianni Marcello Wahlbüro

## 6. Allgemeine Umfrage

Daniel Heidegger eröffnet die allgemeine Umfrage.

Hans Riethmann hat dem Wahlprotokoll über die Gesamterneuerungswahlen vom 29.11.2020 entnommen, dass bei der Präsidentenwahl 32% der Stimmen nicht für Daniel Heidegger gestimmt haben. Im Protokoll wird dieser Anteil unter «Vereinzelte» aufgeführt. Herr Riethmann möchte wissen, ob es eine Grenze gibt, die vorgibt, bei welchem Anteil diese Stimmen nicht mehr unter «Vereinzelte», sondern detaillierter bzw. namentlich publiziert werden?

*Peter Ebinger erklärt, dass nach seinem Wissen, wenn die zur Wahl vorgeschlagene Person ein deutliches Resultat erzielt, die Aufteilung der restlichen Stimmen nicht mehr detailliert aufgeführt wird. Ob es eine Grenze im Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht oder der dazugehörigen Verordnung gebe, werde er abklären und Herr Riethmann entsprechend informieren.*

Daniel Heidegger erkundigt sich, ob jemand auf ein Traktandum zurückkommen möchte und die Anwesenden mit der Führung der Gemeindeversammlung einverstanden sind.

Es wird kein Rückkommensantrag gestellt und alle Anwesenden sind mit der Führung der Gemeindeversammlung einverstanden.

Um 20.52 Uhr schliesst Schulpräsident Daniel Heidegger die Versammlung und bedankt sich bei allen Lehrkräften, den Schulleitungen, der Schulverwaltung, den Hauswarten, der Schulbehörde, den Eltern und den Teilnehmenden der Gemeindeversammlung.

#### VOLKSSCHULGEMEINDE TÄGERWILEN



Marion Lehmann  
Aktuarin



Daniel Heidegger  
Schulpräsident

Tägerwilen, 29. April 2021

#### **Öffentlicher Aushang:**

Gemäss Artikel 15 Gemeindeordnung wird das Protokoll vom 29.04.2021 bis 18.05.2021 im Anschlagkasten der Politischen Gemeinde Tägerwilen und auf der Homepage der Volksschulgemeinde Tägerwilen veröffentlicht.